



Hans-Werner Förster

Anliegerversammlung

Gemeinde Anröchte Sanierung Boschstraße von Benzstraße bis Völlinghauser Straße

08. Januar 2026

Ansprechpartner



Gemeinde Anröchte

Hauptstraße 74
59609 Anröchte

Herr Stephan Feldewert
02947/888616
016094663263

Herr Christian Hunecke
02947/888611
015155819826

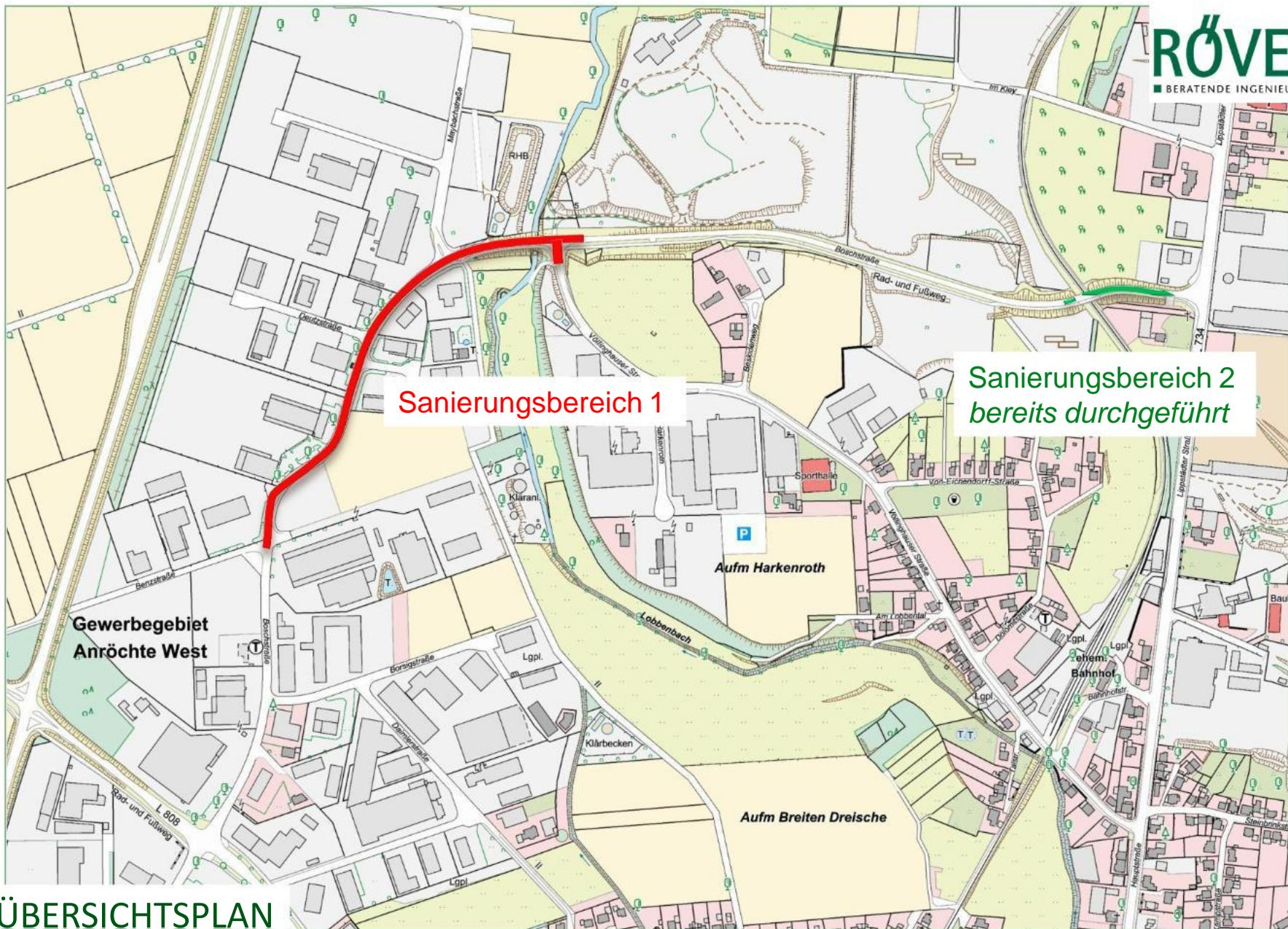
Röver Ingenieurgesellschaft mbH

Beratende Ingenieure VBI
Robert-Bosch-Straße 11
33334 Gütersloh

Herr Klaus Tophinke
05241/2349914



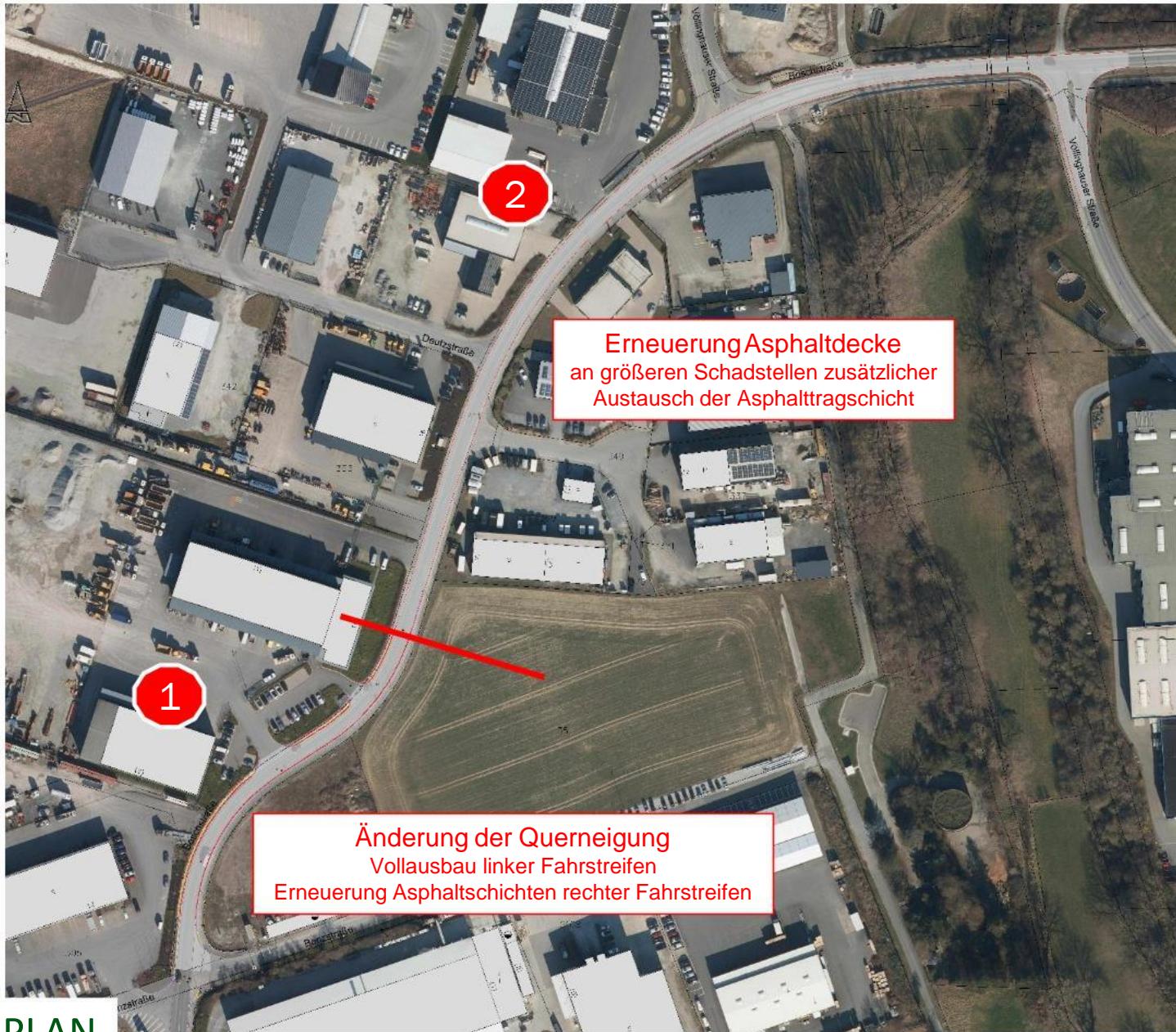
VORSTELLUNG



ÜBERSICHTSPLAN



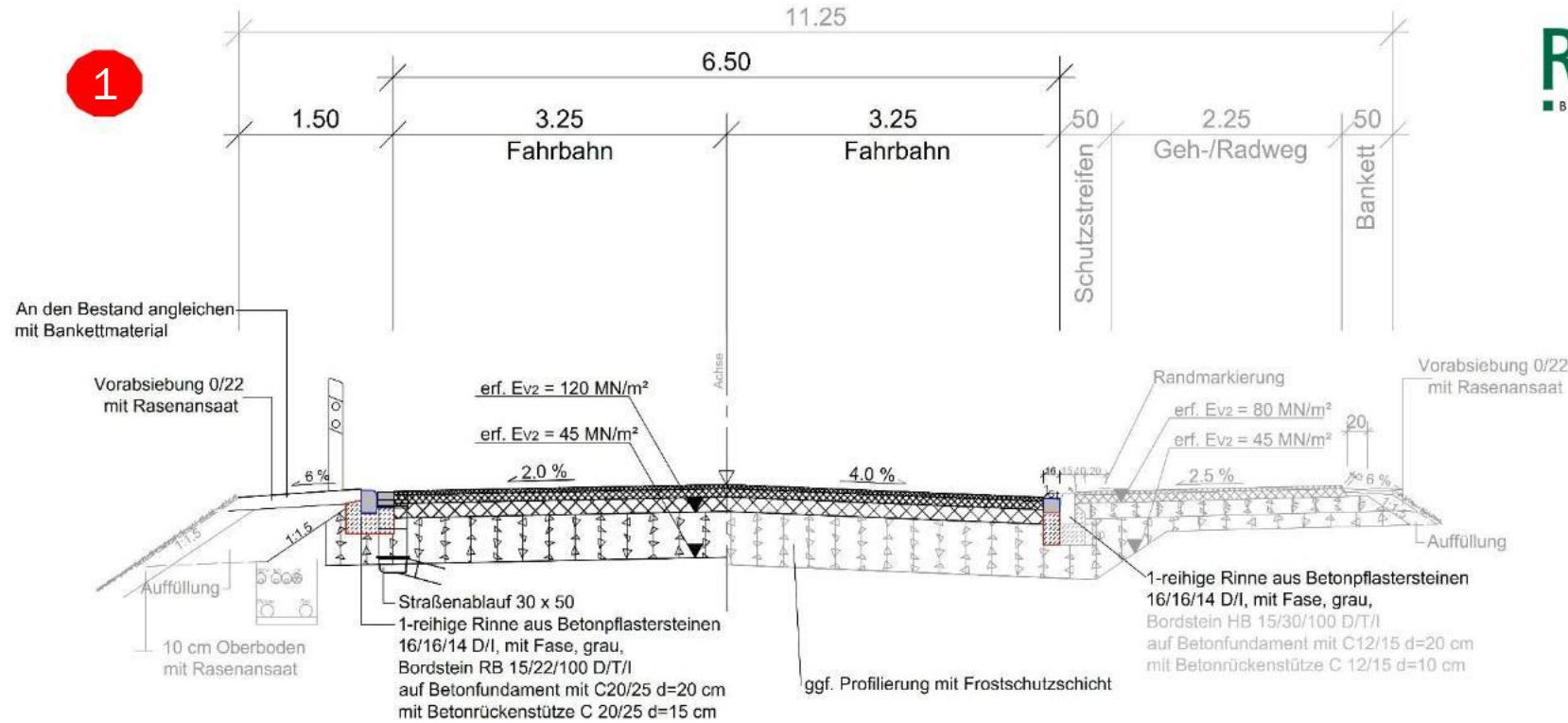
BESTAND



LAGEPLAN



LAGEPLAN SÜD / QUERSCHNITT ÄNDERUNG QUERNEIGUNG



Fahrbahnaufbau

nach RStO 12,
BK 10, Tafel 1, Zeile 1

4,0 cm	Asphaltdeckschicht SMA 0/11 S
	Abstrematerial 1/3 mit 1,0 kg/m ²
8,0 cm	Asphaltbinderschicht ABi 0/16 S
14,0 cm	Asphaltragschicht ATS 0/32 CS
<u>44,0 cm</u>	<u>Frostschutzschicht 0/45</u>
70,0 cm	Gesamtaufbau

Fahrbahnaufbau

nach RStO 01,
Bauklasse III mit bes. Beanspruchungen,
Tafel 1, Zeile 3

4,0 cm	Asphaltdeckschicht SMA 0/11 S
	Abstrematerial 1/3 mit 1,0 kg/m ²
6,0 cm	Asphaltbinderschicht ABi 0/16 S
10,0 cm	Asphaltragschicht ATS 0/32 CS
20,0 cm	Schottertragschicht 0/45
30,0 cm	Frostschutzschicht
70,0 cm	Gesamtaufbau

Aufbau Geh-/Radweg

nach RStO 01,
Tafel 7, Zeile 2

3,0 cm	Asphaltdeckschicht AB 0/8
8,0 cm	Asphalttragschicht ATS 0/22 C
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45
14,0 cm	Frostschutzschicht
40,0 cm	Gesamtaufbau

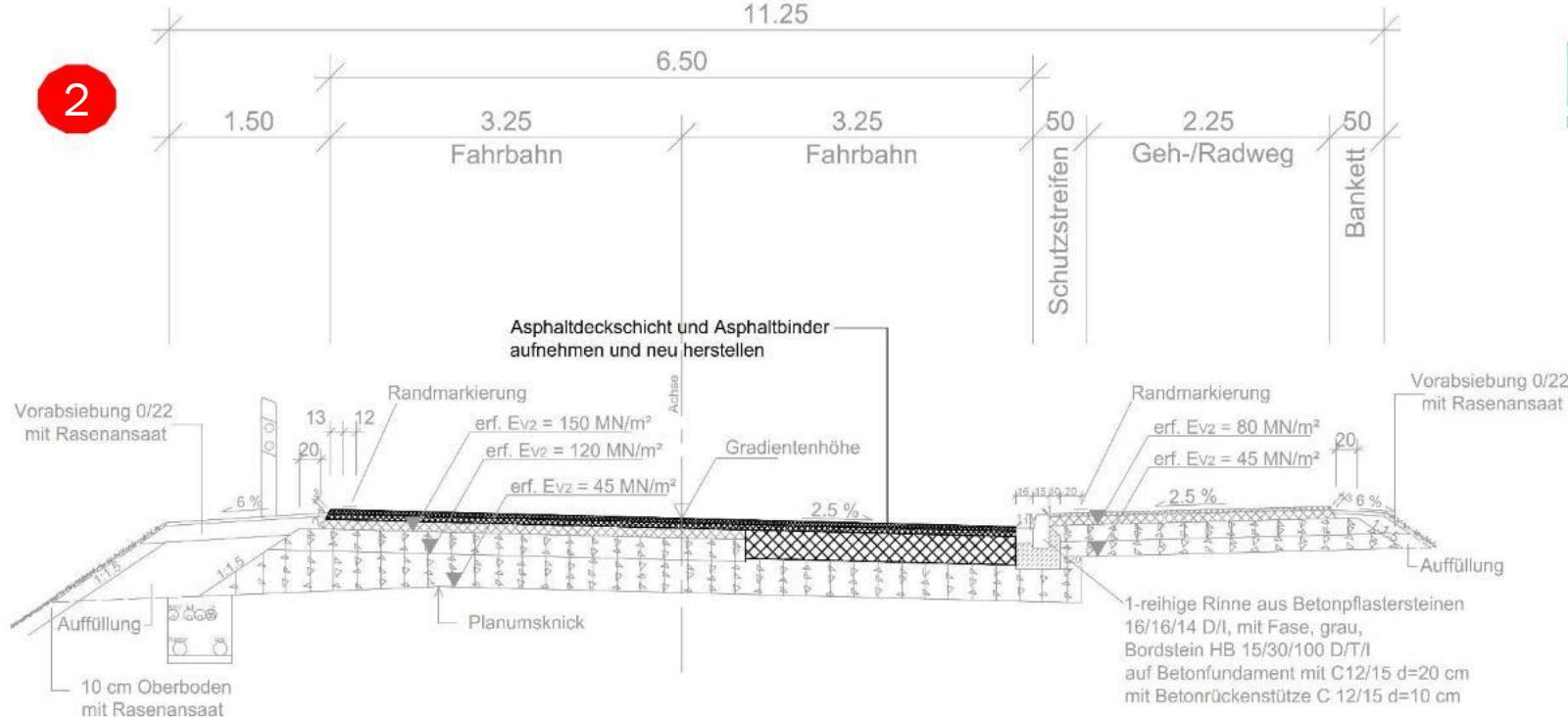
in Zufahrten Gesamtaufbau 70 cm

REGELQUERSCHNITT

Änderung der Querneigung

- effiziente Wasserableitung: das Dachprofil, bei dem die Straße von der Mitte aus nach beiden Seiten hin abfällt, sorgt für eine gleichmäßige Ableitung von Regenwasser zu beiden Straßenseiten, dies reduziert das Risiko von Wasseransammlungen (Aquaplaning) auf der Fahrbahn und verhindert die Bildung von Pfützen
- verbesserte Fahrstabilität: ein Dachprofil bietet Fahrern auf beiden Fahrstreifen ähnliche Fahrbedingungen, da die Neigung in beide Richtungen symmetrisch ist, insbesondere bei Nässe oder Glätte, das Dachprofil wirkt einem „rutschen in den Gegenverkehr“ bei Nässe oder Glätte entgegen.
- gleichmäßige Belastungsverteilung: durch das Dachprofil wird die Belastung der Fahrbahn gleichmäßiger verteilt, dies kann zu einer Verlängerung der Lebensdauer der Straße führen, da keine Seite der Straße übermäßig beansprucht wird, wie es bei einer einseitigen Neigung der Fall sein kann, dies kann vor allem bei Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen oder schweren Fahrzeugen einen Unterschied machen

REGELQUERSCHNITT



Fahrbahnaufbau

nach RStO 01,
Bauklasse III mit bes. Beanspruchungen,
Tafel 1, Zeile 3

4,0 cm	Asphaltdeckschicht SMA 0/11 S Abstrematerial 1/3 mit 1,0 kg/m ²
6,0 cm	Asphaltbinderschicht ABi 0/16 S
10,0 cm	Asphalttragschicht ATS 0/32 CS
20,0 cm	Schottertragschicht 0/45
30,0 cm	Frostschutzsicht
70,0 cm	Gesamtaufbau

REGELQUERSCHNITT

Fahrbahnaufbau

im Bereich von Schadstellen
Bk 10 gem. RStO 12, Tafel 4, Zeile 1

4,0 cm Asphaltdeckschicht SMA 0/11 S
 Abstreumaterial 1/3 mit 1,0 kg/m²
 8,0 cm Asphaltbinderschicht ABi 0/16 S
 26,0 cm Asphalttragschicht AC 32 TS
anstehender Baugrund
 38,0 cm vollgebundener Aufbau

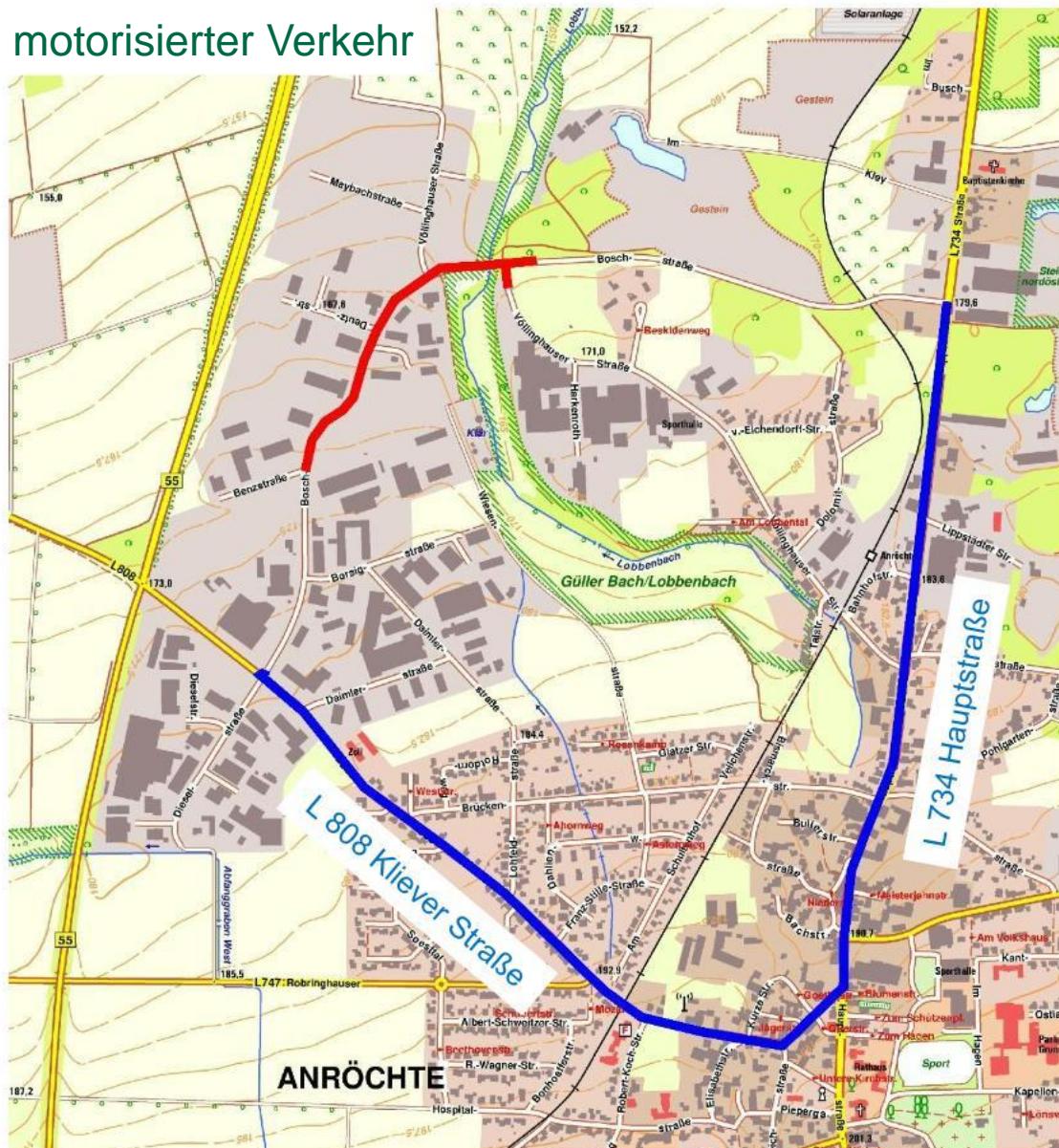
Aufbau Geh-/Radweg

nach RStO 01,
Tafel 7, Zeile 2

3,0 cm	Asphaltdeckschicht AB 0/8
8,0 cm	Asphalttragschicht ATS 0/22 C
15,0 cm	Schottertragschicht 0/45
14,0 cm	Frostschutzschicht
40,0 cm	Gesamtaufbau

in Zufahrten Gesamtaufbau 70 cm

motorisierter Verkehr



UMLEITUNGEN

Radverkehr



Bauabschnitte

- Unterteilung in insg. 7 Unterabschnitte (vorwiegend Erdarbeiten, Arbeiten an Randeinfassungen)
- Asphaltarbeiten an Wochenenden
 - Asphaltdeckschicht soll möglichst ohne Quernähte eingebaut werden

Bauzeit

- 10 – 13 Wochen

Bauphase

- ab April/Mai 2026

BAUABWICKLUNG





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit